



Pflanzenschutzwarndienst Erwerbsobstbau Südbaden
Rundschreiben vom 22.02.2023

Kernobst

Birnenblattsauger: Der Flug der Birnenblattsauger hat eingesetzt. In Anlagen mit einem hohen Vorjahresbefall, sollte auf Eiablage kontrolliert werden. Eine Behandlung mit *Kaolin* sollte hier eingeplant werden. Der weiße Belag macht das Holz unattraktiv für die Eiablage.

Mittel: Surround 16 kg* (Art. 53, max. 32 kg/ha, max. 4x) in max. 400 l Wasser/ha und mKh.

Astprobenkontrolle: Das aktuelle Wetter eignet sich gut für letzte Schnittmaßnahmen und gleichzeitige Astprobenkontrollen. Bei Astprobenkontrollen können verschiedene Schädlinge beobachtet werden unter anderem die Obstbaumspinnmilbe. Die roten Wintereier werden bevorzugt ast-unterseits an Fruchtspiessen und unregelmäßigen Rindenstellen abgelegt. Die Schadschwelle liegt bei 500-1000 Eiern pro 2m Fruchtholz bzw. 30-50 Eier je Ablagestelle. Wird diese Schadschwelle überschritten ist eine Behandlung mit Paraffinöl im Frühjahr einzuplanen.

Birnenpockenmilbe: Bei starkem Vorjahresbefall, sollte hier auf Vegetationsfortschritt geachtet werden. Denn wenn die Knospenschuppen leicht geöffnet sind und das Beige-Innere der Knospe zu sehen ist, können die Milben einwandern. Es wird Kumulus WG empfohlen.

Steinobst

Kräuselkrankheit bei Pfirsich, Nektarine und Aprikose:

Die Knospen sind durch die milden Tage der letzten Woche angeschwollen. In der Nacht und auch für's Wochenende sind wieder Niederschläge gemeldet, somit kann es zu einer Infektion kommen. Eigene Flächen auf Vegetationsfortschritt kontrollieren!

Behandlung mit einem Kupfermittel z.B. Cuprozin progress 1,4 l* oder Flowbrix 1,1l*, max. 3,3l/ha empfohlen.

Behandlungen mit Syllit sind nicht mehr zugelassen! Die **neue** Zulassung von Syllit gilt nur für Kernobst und Kirschen. Allerdings gibt es nun eine Einzelfallgenehmigung (§22.2). Siehe Warndienst Nr. 3.

Blütenmonilia bei Aprikosen: Einige Frühsorten sind schon in der Vollblüte. Andere sind im Ballonstadium. Hier wird vor Niederschlägen eine Fungizidbehandlung mit z.B. Flint 0,176kg* oder Signum 0,25kg* empfohlen.

Zulassungen

Notfallzulassungen:

Surround (Aluminiumsilikat) hat wieder eine Zulassung in **Birne gegen Birnenblattsauger**.

Das Mittel darf ab dem 15. Februar bis zum 14 Juni 2023 nach Warndienstaufruf im Spätwinter/ frühes Frühjahr nach Flugbeginn der adulten Birnblattsauger mit 16 kg/ha und m Kronenhöhe in max. 400 l/ha Wasser und m Kronenhöhe. Maximal dürfen 32 kg/ha (maximal 2 m Kronenhöhe) je Behandlung gespritzt oder gesprüht werden. Max. 4 Behandlungen, WZ= F.

Pflanzenschutzwarndienst Erwerbsobstbau Südbaden

Isonet Z (*E,Z*)-2,13-Octadecadien-1-ylacetat und (*E,Z*)-3,13-Octadecadien-1-ylacetat) gegen **Johannisbeer-Glasflügler** in **Johannisbeere** und **Stachelbeere** im Freiland.

Die Dispenser dürfen ab dem 26. April bis zum 24. August vor Flugbeginn und nach Warndienstaufruf gegen Adulte ab BBCH 71 ausgebracht werden. Die Aufwandmenge wurde festgelegt auf 330 Dispenser/ha, 1x, WZ= F.

CLR MAX TT zur Verwirrung gegen **Fruchtschalenwickler** (*Adoxophyes orana*) und **Lederfarbener Schalenwickler** (*Pandemis heparana*) im **Kernobst**.

Die Dispenser dürfen ab dem 05. April bis zum 02. August 2023 vor Flugbeginn und nach Warndienstaufruf gegen Adulte ab BBCH 71 ausgebracht werden. Die Aufwandmenge wurde festgelegt auf 750 Dispenser/ha, 1x, WZ= F.

Neuzulassung:

CheckMate Puffer Leaf Multi im **Kernobst** zur Verwirrung von Apfelwickler, Fruchtschalenwickler und Schokoladenbrauner Fruchtblattwickler, 3 Dispenser (Aerosoldosen)/ha, 1x, WZ= F.

Termine

Online Sachkunde-Fortbildung für Landkreis B-H

Die Übergebietsliche Pflanzenschutzberatung veranstaltet für alle interessierten Obsterzeuger eine Webex-Online-Fortbildung ‚Aktuelles zum Pflanzenschutz‘. Sachkunde-Fortbildung mit 2 Stunden nach § 9 PflSchG anerkannt. Bescheinigungen werden auf Rechnung für 10 € ausgestellt und per Post zugesandt.

Dienstag den **28.02.2023** von 19:00- 21:00 Uhr. Die Anmeldung ist bis 5 Tage vor dem Veranstaltungstermin ausschließlich online möglich auf der Homepage des Landratsamtes <https://www.breisgau-hochschwarzwald.de/landwirtschaft>

Sachkunde-Fortbildung für Landkreis EM

Pflanzenschutzabend mit Schwerpunkt Obstbau ‚Integrierter Pflanzenschutz‘ Donnerstag den **02.03.2023** von 18:30 bis 21:30 Uhr in der Mehrzweckhalle in Forchheim. Es werden 2 Stunden nach § 9 PflSchG anerkannt. Bescheinigungen werden vor Ort mit einer Bearbeitungsgebühr von 10 € ausgestellt. Anmeldung bis 24.02.2023 bei Frau Lachfeld: E-Mail: g.lachfeld@landkreis-emmendingen.de, Telefon: 07641-451 9136.

Sachkunde-Fortbildung für Landkreis LÖ

Pflanzenschutzabend Dienstag den **07.03.2023** von 19:00-21:30 Uhr in der Läuferberghalle, Fischingen. Integrierter Pflanzenschutz, Schwerpunkt Kern- und Beerenobst, (Referent: Matthias Bernhart, Claire Bles), Schwarzer Rindenbrand (Referent: Dr. Jan Hinrichs-Berger) Es werden 2 Stunden nach § 9 PflSchG anerkannt. Anmeldung über: www.terminland.de/loerrach-fb-landwirtschaft

Sprühgeräteworkshop am 31.03.2023 in Opfingen

Die Obstbauberatung organisiert zusammen mit dem LTZ und dem Obsthof Walter in Opfingen einen Sprühgeräteworkshop.

Hier erhalten Sie Informationen zu Sprühgeräten, Abdrift, Düseinstellungen etc. Der Workshop wird aus einem Theorieteil und einem Praxisteil bestehen, vormittags von 9:00 Uhr bis ca. 13:00 Uhr. Der Workshop findet nur statt, wenn sich eine Mindestteilnehmerzahl von 15 Personen ergibt. Nach erfolgreicher Teilnahme bekommen Sie ein Zertifikat ausgestellt.

Anmeldung unter: claire.bles@lkbh.de oder 076121875834.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Kulturführung und Pflanzenschutz!

Falls Sie keine Mitteilungen des Fachbereichs Landwirtschaft im Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald mehr erhalten möchten, dann senden Sie bitte an den Absender eine kurze E-Mail-Nachricht. Nach Eingang Ihrer Abbestellung werden wir umgehend Ihre persönlichen, zum Zweck des Newsletterbezugs gespeicherten Daten löschen
